



## FORTBILDUNG

- 49 Zertifizierte Fortbildung – Teil 10: Präklinische Narkose in der Rettungsmedizin**  
 Jede Narkose stellt einen schwerwiegenden Eingriff in die Körperintegrität dar. Von der Narkose im Krankenhaus unterscheidet sich die Narkose in der Rettungsmedizin in wesentlichen Punkten, die uns in der aktuellen Folge unserer Zertifizierten Fortbildung beschäftigen.  
*H. Richter, C. Waskow, St. Poloczek*



- 57 Prüfen Sie Ihr Fachwissen: Das Trauma**  
*Th. Semmel*
- 58 Extremitätentrauma: Rettungsdienstliche und klinische Maßnahmen**  
 Extremitätenverletzungen erfordern spezifische Erstmaßnahmen. Der Erhalt der Nutzbarkeit und schließlich auch der Erhalt der Extremität selbst stehen dabei im Vordergrund der rettungsdienstlichen und klinischen Maßnahmen.  
*A. Schwarze*
- 66 Technische Rettung des Traumapatienten: Höhen, Tiefen und Transportmanagement**  
*J. Oberkinkhaus*

## NOTFALLPRAXIS

- 69 Frontalzusammenstoß zweier Pkw: Ein Wuchttrauma**  
 Abgerundet wird unser Themenschwerpunkt mit drei Fallberichten, die das präklinische Polytrauma-Management in den Mittelpunkt rücken. Die zuerst vorgestellte Kasuistik beschäftigt sich mit der Behandlung eines Wuchttraumas, das infolge eines schweren Verkehrsunfalls auftrat.  
*P. G. Knacke, P. Saur*



- 72 Alles in Ordnung! Wirklich? Überraschung Polytrauma**  
*O. Meyer*
- 75 Schwierige Rettung, verzögerte Diagnostik: Verkehrsunfall mit zwei Verletzten**  
 Der RTH als schnellstes Rettungsmittel ist vor allem dann zu nutzen, wenn eine technisch schwierige Rettung den Beginn der Diagnostik und die definitive Behandlung in der Klinik verzögert. Die sofortige Alarmierung durch die RLSt aufgrund der Rückmeldung nach erfolgter Lagebeurteilung durch erst-eintreffende Rettungskräfte ist mit entscheidend für die Prognose der Unfallopfer.  
*L. Hassling, M. Schellmann, M. Weixler*

## RECHT

- 78 Die Schweigepflicht der Leitstellendisponenten und der Rettungskräfte vor Ort**  
*T. Ohr*

## MAGAZIN

- 81 Leichenschau ungenügend: Jedes zweite Tötungsdelikt bleibt unentdeckt**  
*St. Schlentrich*
- 90 Beförderungspreise im Krankentransport: High Noon in Hamburg**  
 Hamburger Krankentransporteure machen gegen die Krankenkassen mobil. Nach erfolglosen Versuchen, höhere Vergütungen von den Kassen zu verlangen, organisierten sie sich in einer neuen Vereinigung, engagierten einen Rechtsbeistand, kündigten die Verträge und legten einseitig neue Beförderungspreise fest.  
*F. Sommer*



- 98 Kleinanzeigen**
- 101 Termine**
- 102 Impressum**



## Blutgrätschen-Abo-Prämie

**Keine Bange: Im neuen OLAF-Kalender geht es nicht nur um Fußball. Aber eben auch. Mehr dazu auf S. 84.**